

32. Coburger Modellbahn- und Modellbautage

- "Infoblatt zum Ausdrucken"
- **18. und 19. Februar 2017**
- im **Hommert Auto Zentrum** in der Hahnwiese 9, 96450 Coburg-Creidlitz.
- **Ausstellungsbetrieb:** Samstag 10-17 Uhr, Sonntag 9-17 Uhr
- **Ausstellungsfläche:** ca. 1300 m²

Das gab es 2016, wir planen derzeit für 2017, lassen Sie sich überraschen:

Die „**Fleischmann-Ausstellungsanlage**“ wird erstmalig nach der Generalüberholung der Öffentlichkeit vorgestellt - da tut sich was! Die „**Kiengrundanlage**“, diesmal mit neuem Fahrzeugmaterial - auf der NBS8.1 der Realität um gut zwei Jahre voraus! Eine Spur1-Modellbahn mit Fahrzeugen der Superlative zeigt Modellbahn zum Anfassen.

Befreundete Vereine und Freunde des Vereins bereichern die Modellbahntage in diesem Jahr gleich mit drei Gastanlagen: Die Eisenbahnfreunde Halle zeigen mit Liebe zum Detail auf 6 x 0,5 Meter eine klassische Industrielandschaft. Hobbykollegen aus Rudolstadt

<http://www.modellbahn-rudolstadt.de/index.php/bergbahn> haben mit Ihrer Nachbildung der Oberweißbacher Bergbahn auf 6 x 2 Metern gar ein Vorbild aus Region im Gepäck. Für Liebhaber großer Spurweiten dreht die Spur1 in der gewaltigen Dimension von 9 x 4 Metern ihre Runden. Die eingesetzten Dampf- und Diesellokomotiven sehen den Vorbildern zum Verwechseln ähnlich.

Aber es muss nicht immer nur Eisenbahn sein! Auch ein Tierpark zeigt auf einer Größe von ca 4,0 x 1,25 Meter die Möglichkeiten des Modellbaues.

Neben weiteren kleineren Anlagen sind wieder mit dabei die funkferngesteuerten Automodelle, die sogenannten RC-Cars. Für diese gibt es eine Rennstrecke, auf der sich jedermann an richtigen Rennen beteiligen kann – also Racing-Feeling pur. Dazu kommen weitere Ausstellungsstücke wie verschiedene Modellflugzeuge, Panzermodelle etc. Weiterhin können die großen und kleinen Besucher auch wieder Schiffsmodelle selber steuern. Auch der Modellbahnflohmärkt wird dieses Mal vergrößert. Nicht fehlen dürfen natürlich auch wieder die Tombola sowie verschiedene Informationsstände der Eisenbahnfreunde. Und weil soviel Sehen und Staunen hungrig macht ist natürlich für Verpflegung bestens gesorgt.



